

Johannes Pramsohler Violine
Anna Besson Flöte
Roldán Bernabe Violine
Mario Konaka Bratsche
Gulrim Choi Violoncello
Philippe Grisvard Clavichord

Ensemble Diderot
“Les Sauvages”

BAROCKKONZERT

GROSSER FESTSAAL - UNIVERSITÄT WIEN
1. NOVEMBER 2023, 19 UHR

Das Festival du Périgord Noir, das zu den anerkanntesten Festspielen für barocke und klassische Musik in Frankreich zählt, findet 2023 zum 41. Mal unter dem Motto „Wien Welthauptstadt der Musik“ statt.

Anlässlich dieses Mottos wird das Festival heuer auch in Wien, im Großen Festsaal der Universität unter den Deckengemälden von Gustav Klimt, stattfinden. Das Ensemble Diderot – vielfach ausgezeichnet für seine Aufführungen französischer Barockmusik, in Österreich bislang jedoch nur wenigen bekannt – bietet dem Wiener Publikum ein erlesenes Programm an Werken der französischen Barockmusik aus dem frühen 18. Jahrhundert.

Das **Ensemble Diderot** beruft sich auf das Erbe des gleichnamigen Philosophen, indem es sich seinen Errungenschaften verpflichtet: geistiger Offenheit, Wissbegierde und aufklärerischem Denken. Unter der musikalischen Leitung des Violinisten **Johannes Pramsohlers** setzt sich das Ensemble das Ziel die Werke des 17. und 18. Jahrhunderts wieder zu entdecken und mit Originalinstrumenten aufzuführen. Sein Wunsch ist es, die Verbindungen zwischen den Komponisten, Musikern, Schulen und den adeligen Höfen im Kontext eines offenen musikalischen Europas jener Zeit aufzuzeigen, um dieses gemeinsame kulturelle Erbe wieder zugänglich zu machen.

25 € **Vollpreis**
12 € **Ermäßigter**
kostenlos **Studenten und schüler**

Reservierungen



Graf Pietro Roberto Taparelli Lagnasco, sächsischer Gesandter in Wien, empfahl 1718 König August II., die besten Musiker aus dessen Hofkapelle in die kaiserliche Residenzstadt Wien für das bevorstehende Geburtsfest des viel erwarteten Thronfolgers zu entsenden.

Ende August desselben Jahres trafen elf ausgewählte Dresdner Musiker in Wien ein. Unter ihnen befand sich Pierre Gabriel Buffardin, ein französischer Virtuose und erster Flötist des Dresdner Hoforchesters. In Bezugnahme auf ein Flötenkonzert, das Buffardin für seinen Schüler Johann Jorchim Quantz komponiert hatte, bieten die Musiker*innen des Ensembles Diderot ein durch und durch französisches Programm, das welches beredtes Zeugnis vom engen Zusammenwirken der europäischen Hauptstädte Wien, Paris und Dresden ablegt.

PROGRAMM “LES SAUVAGES”

Jean-Baptiste Quentin	Konzert für Violine in a-Moll
Michel Corrette	Konzert für Cembalo
Pierre Gabriel Buffardin	Konzert für Flöte
Joseph Bodin de Boismortier	Konzert für Violoncello
Michel Corrette	Concerto comique «Les Sauvages et la Furstemberg»

Pressekontakt

Sophie Nicoly (Opus 64/Valérie Samuel)
Institut français d'Autriche-Vienne

s.nicoloy@opus64.com
culturel@institutfr.at



universität
wien



CENTRE DE
MUSIQUE BAROQUE
Versailles

